



**Saarländisches
Oberlandesgericht**

Saarländisches Oberlandesgericht
Postfach 10 15 52 · 66015 Saarbrücken
6 WF 13/25

Herrn
Mark Siegfried Jäckel
Kalkoffenstraße 1
66113 Saarbrücken

Geschäftsnummer (bitte stets angeben)
6 WF 13/25

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom Durchwahl Fax Datum
(0681) 501-5336 **(0681) 501-5351** **11.06.2025**

Sehr geehrter Herr Jäckel,

in der Familiensache

betreffend die elterliche Sorge für Nicolas Jäckel

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Kern
Justizhauptsekretärin

Dieses Schriftstück wurde elektronisch erstellt.
Es ist ohne Unterschrift bzw. qualifizierte elektronische Signatur gültig.

Dienstgebäude
Franz-Josef-Röder-Str. 15
66119 Saarbrücken
Vermittlung: _____
Telefax: 0681 501-5351

Sprechzeiten:
Montag - Freitag 08.30-12.00 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 13.30-15.30
Uhr

Überweisung an die Gerichtskasse Saarbrücken:
Postbank Saarbrücken
IBAN: DE11 5901 0066 0812 0516 69
BIC: PBNKDEFFXXX

Informationen zum Datenschutz (Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung) finden Sie im Internetauftritt des Gerichts. Sofern Sie dies wünschen – etwa weil Sie über keinen Zugang zum Internet verfügen –, übersenden wir Ihnen die Informationen schriftlich. Setzen Sie sich deswegen bitte mit uns telefonisch oder per Post in Verbindung.

6 WF 13/25
39 F 239/23 SO
AG Saarbrücken



SAARLÄNDISCHES OBERLANDESGERICHT

BESCHLUSS

In der Familiensache

betreffend die elterliche Sorge für

Nicolas Jäckel, geboren am 9. September 2019,

- Verfahrensbeiständin: Rechtsanwältin Jacqueline Spang-Heidecker,
Bertha-von-Suttner-Straße 3, Saarbrücken -

weiter beteiligt:

1. Vater: **Mark Siegfried Jäckel**, Kalkoffenstraße 1, 66113 Saarbrücken,

Antragsteller und Beschwerdeführer,

2. Mutter: **Aleksandra Maria Kasprzak**, Leipziger Straße 16a, Saarbrücken,

Antragsgegnerin und Beschwerdegegnerin,

- Verfahrensbevollmächtigte: Rechtsanwälte Fischer Krauter Möller & Vogt,
Völklingen –

3. Regionalverband Saarbrücken Jugendamt, Abteilung Sozialer Dienst, Europaallee
11, Saarbrücken,

hier: Beschwerde gegen Unbegründeterklärung einer Richterablehnung

hat der 6. Zivilsenat – Senat für Familiensachen I –
des Saarländischen Oberlandesgerichts

durch die Richterin am Oberlandesgericht Breiden als Einzelrichterin

am 10. Juni 2025

aus den zutreffenden, vom Senat vorbehaltlos geteilten Gründen der angefochtenen Entscheidung sowie der Nichtabhilfeentscheidung des Familiengerichts vom 2. Juni 2025

beschlossen:

1. Die sofortige Beschwerde des Antragstellers gegen den Beschluss des Amtsgerichts – Familiengericht – in Saarbrücken vom 20. Januar 2025 – 39 F 239/23 SO – wird auf seine Kosten zurückgewiesen.
2. Die Zulassung der Rechtsbeschwerde ist nicht veranlasst.

(Breiden)

Beglaubigt
Saarbrücken, 11.06.2025



Kern, Justizhauptsekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Erlass des Beschlusses durch Übergabe an die
Geschäftsstelle am 10.06.2025, 14:45 Uhr
10.06.2025, Kern, Justizhauptsekretärin als
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Protokoll

Folgende Dokumente wurden durch **Kern** untrennbar verbunden:

Blatt	Dokumentname	Originalname	Typ
87 - 88	Urschrift Beschluss v. 10.06.2025	b5f311c3-d06f-4945- a1c7- 6db142ae0c54.docx	Beschluss
89	Erlass durch Übergabe	Erlass durch Übergabe.pdf	Verfügung

Die untrennbare Verbindung wurde am **10.06.2025 um 15:47** Uhr erstellt.

